###### Börsen-Bulletin 03/2021

Marktbericht

#### Diamanten

### Rohdiamanten

Nachdem in der ersten Jahreshälfte 2020 der Markt durch die Corona-Krise zeitweilig fast zum Stillstand gekommen war, konnten sich die Verkaufszahlen für Rohdiamanten nach der Sommerpause und speziell gegen Jahresende deutlich erholen. Im November und Dezember berichteten die großen Minengesellschaften wieder über gestiegene Umsätze bei einem, gegenüber Jahresfrist, nur geringfügig ermäßigten Preisniveau. Dies war sicher auch weitgehend dem umsichtigen Verhalten dieser Anbieter zuzuschreiben, die nach bewährter früherer De Beers Methode einer sehr geringen Nachfrage nur ein entsprechend bescheidenes Angebot gegenüberstellten. Zum Jahresbeginn 2021 reduzierten De Beers und Alrosa die Zahl ihrer Sightholder und erhöhten die Preise vornehmlich für die Größen 1 ct. + geschliffen.

Geschliffene Diamanten

Der deutsche Markt für geschliffene Diamanten litt in Fortsetzung des März/April Lockdowns und der bescheidenen Erholung während der Sommerpause und im Herbst ganz erheblich unter den geschlossenen Einzelhandelsgeschäften in der vorweihnachtlichen Hochsaison. Glücklicherweise blieb das Preisniveau trotz insgesamt gebremster Nachfrage weitgehend stabil. Größere Diamanten in guter Qualität und Schliffausführung machten die Ausnahme durch erhöhte Nachfrage.

Opake Steine

Lapis Lazuli

Es hat sich gegenüber dem Vorbericht nicht viel verändert. Man kann auf alte Bestände zurückgreifen. Händler haben genügend Ware im Angebot.

Achate

Achat ist ein Stein, der immer in den Kollektionen vertreten ist, ob Onyx, Carneol, farbige Achate, Lagensteine für Wappengravuren oder Gemmen. Zurzeit ist ausreichend Material vorhanden.

Malachite

Im ersten Quartal des vergangenen Jahres war eine spürbare Nachfrage vorhanden. Durch größere Importe verschiedener Händler ist ausreichend Ware an Lager.

Tigerauge

Tigerauge wird zurzeit nicht stark nachgefragt. Es sind genügend Rohsteine im Markt.

Rhodochrosite

Überwiegend werden Rhodochrosite für Kugeln und Cabochons in Asien verarbeitet. Feine transparente rote Qualitäten sind selten und werden insbesondere von Sammlern immer wieder gesucht.

##### Türkise

Reine, feine Ware ist nach wie vor rar. Bei einer verhaltenen Nachfrage kann der Bedarf gedeckt werden. Ware mit Matrix gibt es ausreichend aus verschiedenen Minen.

###### Perlmutt

Es ist genügend Rohmaterial verfügbar, wobei die Nachfrage in 2020 zurückhaltend war.

Opale

Australien

Für Australien gilt generell: Aufgrund der Corona-Pandemie war und ist Australien „geschlossen“ und es findet so gut wie kein Export der Rohware statt. Auch innerhalb Australiens waren die Grenzen geschlossen, so dass es teilweise nicht möglich war, auf die Opalfelder zu gelangen, so dass noch weniger gegraben und folglich auch weniger gefunden wurde. Es ist daher zu vermuten, dass die Preise in Zukunft steigen werden. Bis jetzt sind die Preise allerdings sowohl für den Hellen Opal, den Boulderopal und auch den Schwarzopal relativ stabil und die Marktlage ist gegenüber den Vorjahren grundsätzlich kaum verändert. Die Nachfrage nach feinen Steinen steigt weiterhin.

#### Mexiko

In Mexiko findet nach wie vor reguläres Mining statt und die Rohware kann auch das Land verlassen. Bei feinen Qualitäten von opalisierenden Feuer- und Wasseropalcabochons gab es auch im letzten Jahr keine nennenswerten Funde, so dass diese extrem rar geworden sind und entsprechend hohe Preise erzielen. Facettierte Feueropale sind im letzten Jahr ausreichend gefunden worden, so dass die Preise momentan stabil sind.

#### Äthiopien

Das Angebot an Äthiopischen Opalen ist deutlich geringer als in den Jahren zuvor. Die Preise für fertig geschliffene Steine sind stabil.

#### Rohsteine

Aquamarin

Rohsteine sind nur begrenzt lieferbar, feine und gute Qualitäten sind nur wenig im Angebot. Auch hier sind durch die Pandemie die Wege abgeschnitten und es wird relativ wenig angeboten.

### Tsavorit

Gegenüber den vorherigen Berichten gibt es keine signifikanten Veränderungen. Bedingt durch den von Tansania verhängten Exportstopp von Rohware ist immer noch keine gute Ware erhältlich.

Tansanit

Es besteht weiterhin ein Exportverbot von Rohware aus Tansania und es werden auch kaum Rohsteine gefördert und gemint.

Peridot

Aus Pakistan ist weiterhin gute Qualität in kleinen und mittleren Mengen erhältlich, allerdings hauptsächlich in kleineren Größen. Cabochonware ist ausreichend verfügbar, was auch für größere Steine gilt.

Turmalin grün, rosa, rot

Turmalin-Rohware ist weiterhin ausreichend vorhanden – aus verschiedenen Ländern der Welt. Bedingt durch die Corona-Pandemie gibt es weiterhin keine Reisetätigkeiten, so dass zurzeit keine Ware nach Deutschland gelangt.